

## CONDITIONS OF USE FOR THIS PDF

The images contained within this PDF may be used for private study, scholarship, and research only. They may not be published in print, posted on the internet, or exhibited. They may not be donated, sold, or otherwise transferred to another individual or repository without the written permission of The Museum of Modern Art Archives.

When publication is intended, publication-quality images must be obtained from SCALA Group, the Museum's agent for licensing and distribution of images to outside publishers and researchers.

If you wish to quote any of this material in a publication, an application for permission to publish must be submitted to the MoMA Archives. This stipulation also applies to dissertations and theses. All references to materials should cite the archival collection and folder, and acknowledge "The Museum of Modern Art Archives, New York."

Whether publishing an image or quoting text, you are responsible for obtaining any consents or permissions which may be necessary in connection with any use of the archival materials, including, without limitation, any necessary authorizations from the copyright holder thereof or from any individual depicted therein.

In requesting and accepting this reproduction, you are agreeing to indemnify and hold harmless The Museum of Modern Art, its agents and employees against all claims, demands, costs and expenses incurred by copyright infringement or any other legal or regulatory cause of action arising from the use of this material.

### **NOTICE: WARNING CONCERNING COPYRIGHT RESTRICTIONS**

The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material. Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.2; 0405-0407

Oskar Schlemmer  
E i c h b e r g  
Post Bühl Amt Waldshut  
B a d e n

den 13.Oktober 1935

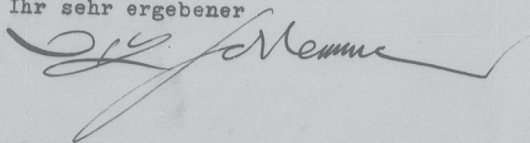
Herrn J.B. Neumann Living Art New York 9 East 57th  
Street

Sehr geehrter Herr Neumann,

ich finde eben wieder Ihren Brief vom 1.Dezember 1931, in dem Sie meine Anfrage wegen der s.Zt. bei Ihnen verbliebenen zwei Oelbilder und einem Aquarell beantworteten. Schon damals erwog ich deren Rücksendung nach Deutschland; Sie rieten mir aber ab, da es doch gut sei, etwas in Amerika als Visitenkarte zu haben. Nun, wie geht und wie ging es den Bildern unterdessen? Die Frage wird damit zusammenhängen, wie es Ihnen selbst und dem Kunsthandel in Amerika geht. Ich werde mich freuen, etwas von Ihnen zu hören und wie Sie heute über die eventuelle Rücksendung der Bilder denken. Denn hier in Deutschland ist zwar das Häuflein Derer, die moderne Kunst kaufen, beträchtlich zusammengeschmolzen, aber immer noch finden sich Unentwegte oder Freunde und Gönner, die einem zu helfen gewillt sind. Ich habe s.Zt. beim Umsturz meine Stellung an der Akademie verloren und lebe nun seit bald 2 Jahren auf dem Lande, fernab von der Großstadt. Es ist das heute billigste und vielleicht sogar schönste Leben, da es mir neben landwirtschaftlicher Betätigung immer noch Muse läßt, künstlerisch weiterzuarbeiten. Freilich fast ohne Möglichkeit auszustellen, allerdings auch ohne Absicht dazu. Es muß mich erst noch Vieles klären hierzulande und da ist es am besten, sich zurückzuhalten.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir Nachricht geben würden über das Schicksal meiner Arbeiten. Vielleicht können Sie sie doch einmal einem Transport nach Deutschland beigegeben.

Ich empfehle mich Ihnen mit besten Grüßen  
als Ihr sehr ergebener



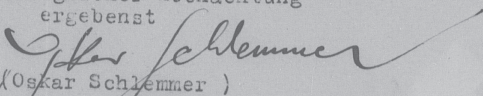
The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.2; 0405-0407

Kunsthandlung I.B. Neumann New York  
Zürich, den 3. Januar 1934

Sehr geehrter Herr Neumann,

ich bitte Sie, die in Ihrem Besitz befindlichen Werke  
von mir ( 2 Oelbilder, 1 Holzplastik und vielleicht Aquarelle(?) )  
den Ueberbringern dieses oder deren Beauftragten zu übergeben, da  
es vermutlich keinen Zweck hat, die Arbeiten nach so langer Zeit  
weiterhin bei Ihnen zu belassen. Ich danke Ihnen für Ihre bisheri-  
gen Bemühungen und empfehle mich Ihnen

mit vorzüglicher Hochachtung  
ergebenst

  
(Oskar Schlemmer)

Nb. Meine Adresse in Deutschland: Mannheim, Mittelstr. 52 bei Tutein  
Adresse der Ueberbringer dieses: Prof. J. Albers, Black Mountain  
College, Black Mountain, Blue Ridge n.c.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.2; 0405-0407

OSKAR SCHLEMMER PROFESSOR AN DER STAÄTLICHEN AKADEMIE FÜR KUNST UND KUNSTGEWERBE, Breslau  
 KAISERIN-AUGUSTA-PLATZ 3 TEL. 51908 ~~UNBANKBAR / STEINERKASSE 106 / TEL. 14465 /~~

Herrn J.E. Neumann NEW-YORK USA  
 9 East 57 th Street

Breslau, 14. November 1931

Sehr geehrter Herr Neumann,

Ich wollte mich schon lange nach dem Schicksal meiner bei Ihnen befindlichen Bilder u. Aquarelle erkundigen, die Sie teils von Flechtheim, teils von Nierendorf in Kommission haben.

Herr Alfred Flechtheim schrieb mir am 17.8.31, dass meine beiden Bilder "Rote Leiber" und "Drei Frauen" bei Ihnen geblieben seien und dass Sie sich um einen Verkauf bemühten.

Herr Nierendorf schrieb mir im Juni 31, dass das Aquarell "Helle Gruppe" sich bei Ihnen befände, dass Sie dieses (wie auch die beiden Bilder) zu verkaufen hofften.

Ich wäre Ihnen dankbar, gelegentlich zu hören, wie z. Zt. die Verkaufschancen in Amerika sind, um gegebenenfalls die Preise darnach einzustellen, auch, ob Sie die 3 Stücke weiter behalten wollen oder bis wann ich mit deren Retourierung rechnen kann. (Ich habe übrigens meine Verwandten in North Wilbraham Prov. darauf aufmerksam gemacht, dass sich Arbeiten von mir bei Ihnen befinden, was wahrscheinlich zur Folge haben wird, dass diese Ihnen Interessenten zuführen.)

In der Hoffnung, bald etwas von Ihnen zu vernehmen, empfehle ich mich Ihnen

mit vorzüglicher Hochachtung

ergebetst

